

## 23. dokumentART 2014 - Preisträger

### ▪ Preisvergabe und Begründung der internationalen Jury

#### LATÜCHT-PREIS DES MINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT UND KULTUR DES LANDES MECKLENBURG-VORPOMMERN

##### **Blood (Krov)**

*Regie: Alina Rudnitskaya, Russland 2013*

Der Latücht Preis geht an einen Film, der uns mit Hilfe einer Gruppe von Frauen auf eine epische Reise nimmt. Die Regisseurin legt ein weitverzweigtes System von Machtspielen offen und zeichnet zugleich eine Vielzahl von intimen Portraits. Filmisch gekonnt verwebt sie Geschichten vom Überleben, die berühren, ohne ins Sentimentale abzurutschen. Blood beweist, dass Alina Rudnitskaya eine meisterliche Regisseurin ist, auf deren nächste Filme wir uns schon jetzt freuen.

The Latücht Prize goes to a film that takes us on an epic ride with the help of a group of women. The director depicts a system of power play while simultaneously providing a multitude of intimate portraits. She intertwines stories of survival in such a cinematic way that we are emotionally touched without falling prey to sentimentality. With Blood, Alina Rudnitskaya proves herself to be a masterful director whose next movies we cannot wait to see.

#### PREIS DER STADT NEUBRANDENBURG

##### **Yerulam Off Season**

*Regie: Mili Pecherer, Israel 2013*

Frauen sollen lieb und zart sein – jedenfalls wird diese Erwartung von der Gesellschaft an sie herangetragen. Aber diese Calamity Jane schafft sich ihren eigenen Western und fordert den männlichen Blick gleichermassen verspielt wie selbstbewusst heraus. Ihr weiblicher Blick auf die Welt besticht durch Humor und Einzigartigkeit. Ihr Film erkundet und erweitert die Grenzen des Dokumentarischen. Sie ist ein wahres Talent mit einer Fülle von Ideen.

Women are supposed to be nice and delicate in this world – according to the traditional view- but this Calamity Jane creates her own western movie and questions the male gaze with a playfulness and awareness, presenting a strongly personal and humoristic female gaze on the world. The film also explores and expands the boundaries of a documentary film. She is a true filmtalent with an abundance of creativity.

---

#### LOBENDE ERWÄHNUNG

##### **Escort**

*Regie: Guido Hendriks, Niederlande 2013*

In einem einfachen Ausbildungsraum entfaltet sich das ganze Drama der europäischen Migrationspolitik. Guido Hendriks' Film wirft die Frage auf, was Menschlichkeit bedeutet – und bietet uns mit dem Blick in die Gesichter zweier Auszubildender keine einfache Antworten. Escort ist ein Film, der innerhalb und außerhalb der Niederlande gesehen und diskutiert werden muss.

Within a simple training room the whole drama of European migration politics comes into focus. Guido Hendriks' film raises the question what constitutes humanity and when looking into the faces of two officers in training complicates the matter brilliantly. This is a film that needs to be seen and discussed – in and outside of the Netherlands.

## 23. dokumentART 2014 - Preisträger

### ▪ Preisvergabe und Begründung der Findling Jury

#### “FINDLING“ DES LANDESVERBANDES FILMKOMMUNIKATION E.V. MECKLENBURG-VORPOMMERN

##### **Majub's journey (Majubs Reise)**

*Regie: Eva Knopf, Deutschland 2013*

Eva Knopf hat auf vielen Ebenen, sei es geschichtlich oder politisch, nachgedacht und daraus ein überzeugendes und humanes Filmporträt geschaffen. Damit öffnet sie unsere Prägung deutscher Kolonialfantasien.

Eva Knopf thought about German fantasies about colonialism though historic and political levels and by that created a convincing human portrait in film.

### ▪ Preisvergabe und Begründung der Studentenjurys

#### PREIS DES STUDENTENWERKES GREIFSWALD

##### **Almaz**

*Regie: Victor Asliuk, Weißrussland 2013*

Die Studierendenjury hat sich nach langen und intensiven Diskussionen dazu entschieden, den Film „Almaz“ von Victor Asliuk zu prämiieren. Wir empfinden dieses Werk als ein ausgesprochen stimmiges, authentisches Portrait zweier Charaktere und ihres Lebens in der Abgeschiedenheit einer verlassenen Landschaft. Die ausdrucksstarken, wohlkomponierten Bilder schaffen es, dem Zuschauer unaufdringlich und dennoch nachdrücklich, große Themen des Lebens aufzuzeigen. Dieser Film berührt.

After long and intense discussions, the student jury has decided to honour “Almaz“ by Victor Asliuk. This work is an authentic portrait of two characters and their lives off the grid. By creating striking and well-composed images, this film manages to show themes of live and leaves a lasting impression.

---

#### LOBENDE ERWÄHNUNG

##### **Play > Movie**

*Regie: Christoph Faulhaber  
Deutschland 2014*

Lobend erwähnen möchten wir darüber hinaus „Play > Movie“ von Christoph Faulhaber. Die filmische Verknüpfung seiner künstlerischen Performances mit virtuellen Räumen ist konsequent und sehr gelungen.

An honourable mention goes to Christoph Faulhaber and his film “Play > Movie“. The cinematic connection of his performance art with virtual spaces is consistent and very well-made.

### ▪ Publikumspreis

#### PUBLIKUMSPREIS, GESTIFTET VOM NORDDEUTSCHEN RUNDFUNKS (NDR)

##### **Play > Movie**

*Regie: Christoph Faulhaber, Deutschland 2014*